



## Schützenhöfer/Plesiutchnig werden ihrer Favoritinnenrolle gerecht

Männer-Qualifikation: Reiter/Klemen (AUT) schaffen den Sprung in den morgen startenden Hauptbewerb

Heute, Donnerstag, begann beim World Beach Pro Tour BADEN FUTURE presented by SPORTLAND Niederösterreich der Frauen-Hauptbewerb, bei den Männern ging die Qualifikation über die Bühne. In der Poolphase der Frauen zogen die topgesetzten Österreicherinnen Lena Plesiutchnig/Katharina Schützenhöfer (AUT) direkt ins Viertelfinale ein. Ebenfalls den Gruppensieg holten sich die Nummer 2 und 3, Maryna Hladun/Tetiana Lazarenko (UKR) und Sarah Cools/Lisa Van Den Vonder (BEL) sowie die Qualifikantinnen Valerie Dvorníková/Anna Pospisilova (CZE). In die Zwischenrunde haben es aus rotweißroter Sicht Lilly Hohenhauer/Lia Berger (AUT) geschafft, die Extra-Runde müssen u.a. auch die Silbermedaillengewinnerinnen 2023 Annique Niederhauser/Leona Kernen (SUI) gehen. Sieglos ausgeschieden sind u.a. Franziska Friedl/Anja Trailovic (AUT) und Saskia Bisanz/Kato De Meersman (AUT). In der Männer-Quali schafften die Österreicher Jakob Reiter/Michael Klemen (AUT) ebenso den Sprung in den Main Draw, wie Maksym Gladun/Richard Likhatskyi (UKR) und die Deutschen Martin Kaufer/Ole Schwarmann und Richard Peemüller/Tilo Rietschel. Morgen geht es im Weilburgpark im Strandbad Baden um 10 Uhr los.

### Poolphase Frauen:

Plesiutchnig/Schützenhöfer gewannen ihre Auftaktpartie zwar in zwei Sätzen (21-16, 23-21), mussten gegen die Qualifikantinnen Phoebe Bell/Caitlin Bettenay (AUS) jedoch mehr fighten, als erwartet. In der zweiten Poolpartie trafen die für Baden spielenden Steirerinnen auf die sehr erfahrende Marketa Slukova und Partnerin Karin Zolnercikova aus Tschechien, ein erwartbar schwieriges Match. Nach einem hochkarätigen ersten Satz durften sich am Ende die im zweiten Satz überragenden Österreicherinnen über den 2-0 Sieg (21-16, 21-11) und den direkten Viertelfinaleinzug freuen.

Im ersten Gruppenspiel der erst 16-jährigen Berger bzw. 17-jährigen Hohenauer gegen Cools/Van Den Vonder (BEL) setzte es für die Youngsters eine klare 2-Satz-Niederlage (20-22, 12-21). Im zweiten Match warteten Beatriz Pinheiro/Ines Castro (POR), hier performten die beiden auf 14 Gesetzten und holten sich mit 21-19, 21-16 den Sieg gegen die Nummer 6 des Turniers.

Friedl/Trailovic standen gegen Maria Rachele Mancinelli/Aurora Mattavelli (ITA) am Centercourt, mussten sich zum Auftakt in drei Sätzen (22-20, 11-21, 12-15) geschlagen geben. Gegen Stefanie Fejes/Georgia Johnson (AUS) lief es auch nicht nach Wunsch, nach zwei Sätzen (16-21, 14-21) war für die das neu formierte ÖVV-Duo das Turnier vorbei. Bisanz/De Meersman hatten gegen die Ukrainerinnen Maryna Hladun/Tetiana Lazarenko keine Chance und verloren klar in zwei Sätzen (7-21, 12-21). Die Deutschen Melanie Paul/Hanna-Marie Schieder (GER), im Vorjahr Vierte, ließen den jungen Österreicherinnen ebenfalls keine Chance, gewannen 21-11, 21-13.

### Qualifikation der Männer

Die in der Quali topgesetzten Paul Pascariuc/Alexander Huber trafen nach einem Freilos im entscheidenden Spiel auf Gladun/Likhatskyi (UKR), die sich 0-2 durchsetzen konnten. Bereits in der ersten Runde gescheitert sind Thomas Kunert/Matthias Mostböck gegen Peemüller/Rietschel (GER). Reiter/Klemen setzten sich in ihrer ersten Partie gegen Steve Weber/Colin Hilbert (LUX) in drei Sätzen durch. In der zweiten gegen Lubos Nemeč/Adrian Petruš (SVK), schafften sie mit einem 2-Satz-Sieg den Sprung in den Hauptbewerb.

[Setzliste Männer](#) | [Setzliste Frauen](#) | [Ergebnisse Männer](#) | [Ergebnisse Frauen](#)

Honorarfreie Presse-Fotos Beachvolleyball Baden in unserer [Dropbox](#).

Rückfragen:

Markus Hammer, MA

Pressebetreuer Beachvolleyball Baden

mobil: +43 664 9250015

e-mail: [m.hammer@hsg-events.at](mailto:m.hammer@hsg-events.at)

#bvbaden

